

Zum Schulwechsel

empfehlen wir Lagerergänzung in:

Präparationen nebst Übersetzung von einem Schulmanne

Preis für das Bändchen
Gmk. 0.60

Rabatt in Rechnung 30%, geg. bar 40% u. 11/10 Frei-Gr.



Die Stabilisierung der Markt und somit der Preise ermöglicht wieder,

Kommissions-Sendung

von denjenigen Bändchen in einfacher Anzahl zu machen, welche an dem betr. Orte gelesen werden, wenn das Verkaufte stets bar nachbezogen wird. Sie sichern sich dadurch einen mühelosen und einträglichen Gewinn, denn die „Schulmänner“ sind überall bekannt und werden gern genommen. Verwenden Sie sich bitte für die Sammlung und

verlangen

Sie heute noch Lagerergänzung.

Ausführliches Verzeichnis über die bisher erschienenen Bändchen steht in beliebiger Anzahl kostenlos zur Verfügung.

L. Schwann Druckerei u. Verlag Düsseldorf.

Rascher & Cie., A.-G., Verlag,
Leipzig und Zürich

Für Ostern!

Briefe Albert Weltis

Preis in Halbperg. geb.
Goldmark 4.80 ord.

Die hier mitgeteilten Briefe gewähren ein reiches und lebendiges Bild des bedeutenden Künstlers und sympathischen Menschen.

(Düsseldorfer Zeitung.)



Ein neues Buch von Dr. Richard Wirtz: Der heilige Ambrosius und seine Zeit

bietet aber viel mehr in seinem reichen Inhalt, als der Titel verrät. Ein farbenprächtiges Gemälde des IV. nachchristlichen Jahrhunderts, jener auch für die Rheinlande schicksalsreichen Zeit, rollt sich vor unseren Augen auf mit Ausblicken in die Geschichte des Frühchristentums und der Merowingerzeit. Die für die Heimatgeschichte bedeutsamen Fragen nach dem römischen Kern des Trierer Domes, den man als den Audienzsaal bezeichnet hat, in dem der Staatsmann Ambrosius vom Kaiser empfangen wurde, und nach dem Umbau der Kaiserthermen, die vor kurzem noch Kaiserpalast hiessen, sind behandelt. In diesem grossen geschichtlichen Rahmen leuchtet die markige Gestalt des hehren Heiligen auf, umflossen vom Lichtglanz der erhabenen Farben seiner Tugenden, mit denen ihn die Gnade seines Schöpfers im Leben ausgezeichnet hatte.

Einer der ganz grossen Söhne der Rheinlande steht vor uns

an umfassendem Geist dem Cueser Kardinal vielleicht nicht ebenbürtig, an Charaktergrösse und diplomatischem Geschick ihm überlegen, **der** Führer im Sturm der Völkerwanderung mit **den** Führereigenschaften, die auch heute noch für die Lenker der Völker unerlässlich sind. Die Vergleiche mit unserer Zeit drängen sich dem Leser auf allen Seiten von selbst auf. Wie der gewaltige Bischof von Mailand seinen gequälten Zeitgenossen die Demantsäule des Glaubens und der Anker der Hoffnung war, an den sie sich anklammerten, so ist dies Bild des Heiligen, wie es uns in dem Buche gezeichnet ist, für uns eine ergreifende, mit sich fortreisende Darstellung heiligen Glaubenslebens und ein erquickender Balsam zugleich für wunde, kranke Seelen.

Neben Ambrosius steht der Volkshellige Martin von Tours

dem die Rheinlande viel zu verdanken haben, eine glückliche Ergänzung im Gesamtbilde jener Tage.

Der „Vater der gallischen Mönche“ ist der Höhepunkt im IV. Kapitel des Buches, das „Weltflucht“ betitelt ist.

Besonders anziehend ist die lebhatte Schilderung des Kampfes, den der Staatsmann Ambrosius im Trierer Kaiserpalast mit Magnus Maximus, dem Herrscher des Westens, ausgefochten hat. Der bedeutendste Vertreter der Frühkirche ringt mit unerschrockenem Mannesmut den Cäsar des Weltreiches im Wortstreit nieder. Wertvoll sind auch einige Lieder des Heiligen, die z. T. in neuer Übersetzung im Druck erscheinen. Wie das ebenfalls in unserem Verlag erschienene „Moselland“ des gleichen Verfassers ist auch sein „Ambrosius“ vom buchtechnischen Standpunkt aus aus einem Guss.

Professor Trümper hat in liebevollem Versenken in die Kunst jener Tage die Motive seiner zahlreichen Bilder dem Mosaikschmuck der oberitalienischen Gotteshäuser entlehnt. Jeder Zug seines Stiffes zeigt uns den reifen Meister seiner Kunst. Eine markante Drucktype, die zum Ganzen passt, ein vornehmes Papier, ein gediegener Einband in edlen Farben macht auch das Aussere des Buches für jeden anziehend.

Gr.-8^o, 175 Seiten. Preis in Halbleinen gebunden Gm. 4.—/2.60 netto.

Paulinus-Druckerei G. m. b. H., Abteilung Buch-Verlag, Trier.